

# SCHMERKNER GEMEINDEBLATT

INFORMATIONEN DER BEHÖRDEN VON SCHMERIKON  
REDAKTION: GEMEINDEKANZLEI

NR. 1, JANUAR UND FEBRUAR 2011

## GEMEINDEHAUS-SPLITTER



Geschätzte Schmerknerinnen  
und Schmerkner.

In den ersten Wochen des Jahres publizieren die Gemeinden jeweils ihre Steuer- und Rechnungsabschlüsse sowie ihre Anträge an die Bürgerschaften über Budget und Steuerfuss für das neue

Jahr. Wie bereits in den vergangenen zwei Jahren hört man mehrheitlich frohlocken aus den Amtsstuben. Und Schmerikon? Sowohl das Ergebnis des Steuerabschlusses und wie auch des Jahresabschlusses zeigen eine Punktlandung. Es erfolgte eine geringe Besserstellung gegenüber den budgetierten Zahlen. Ein Grund um im Vergleich mit anderen Gemeinden Trübsal zu blasen? Ich bin entschieden anderer Meinung. Die Gemeinde Schmerikon hat es geschafft, ein ausgeglichenes Ergebnis zu erzielen und bei unverändertem Steuerfuss die Steuerzahler und Grundeigentümer im Zusammenhang mit einer Steuerreform mit über Fr. 600'000 zu entlasten. Und dies wohlgemerkt, nahezu ausschliesslich aus eigener Kraft, ohne Millionenbeiträge aus dem kantonalen Steuerausgleich, und zudem in einem Umfeld mit steigenden Sozialkosten und stetig schleichender Übernahme weiterer Aufgaben.

Es ist die Sorge um die Aufgabenerfüllung, die den Gemeinderat in den vergangenen zwei Jahren bewogen haben, den Stellenplan zu erhöhen. Der Gemeinderat ist sich sehr bewusst, dass es hierbei kein Lob zu ernten gibt. Gleichwohl war und ist er der Überzeugung, einen notwendigen und für die Gemeinde positiven Schritt zu machen. Man konnte in den vergangenen Wochen verschiedentlich auch aus anderen Gemeindehäusern hören, wie über die Grenzen des Milizsystems nachgedacht wird. Es geht bei der Kapazitätserhöhung letztendlich auch darum die Verwaltung in die Lage zu versetzen, das operative

Geschäft zu führen und hiermit den Gemeinderat zu befähigen, sich den Führungsaufgaben zu widmen. Dies belastet das Budget, ist jedoch nicht der entscheidende Kostentreiber. So hat z.B. der Kanton angekündigt, den Gemeinden die Finanzierung zahlreicher öffentlicher Aufgaben als Entlastungsmassnahme seines eigenen Haushaltes zu übertragen. Dieser Entwicklung blickt der Gemeinderat zwar mit Sorge entgegen, jedoch im Bewusstsein finanziell sehr gesund dazustehen.

Mit fasnächtlichem Gruss aus dem Gemeindehaus

## AUS DEM GEMEINDERAT

### Steuerabschluss 2010

**Die Steuerabrechnung der Gemeinde Schmerikon für das Jahr 2010 schliesst unter den budgetierten Erwartungen ab. Eine Fehlbeurteilung der Reinertrags- und Kapitalsteuern im Vorjahr und der Rückgang der Nachsteuern führt zu einer Abweichung von knapp CHF 400'000.**

### Gewollte Steuerentlastung

Die Steuereinnahmen sind 2010 wie erwartet zurückgegangen. Die Steuerpflichtigen profitierten in der Grössenordnung von 6 bis 7% von der Steuergesetzrevision, die durch die Reduktion der Steuersätze einen Ausgleich der kalten Progression auf die Einkommens- und Vermögensteuern anstrebte. Auch die Grundeigentümer durften von einer Reduktion der Grundsteuer um 0.2 Promille profitieren. Diese Steuerausfälle waren anlässlich der Budgetierung berücksichtigt worden. Die Budgetabweichungen betragen hier auch nur knapp 1%.

Wenn nun Schmerikon das budgetierte Ergebnis nicht erreicht hat, ist dies im Wesentlichen auf die geringeren Einnahmen bei den Einkommens- und Vermögenssteuern der Vorjahre zurückzuführen. Die Vergangenheit zeigt, dass diese Einnahmen äusserst schwierig zu budgetieren sind. Betrug die Budgetabweichung im Jahr 2009 +CHF 416'000 (+44%) resultierte, nicht zuletzt aufgrund einer optimistischen Budgetierung, im Jahr 2010 eine Abweichung von -CHF 209'000 (-23%).

### Fehlbeurteilung der Gewerbesteuern

Zur Budgetunterschreitung massgeblich beigetragen haben die Gewerbesteuern. Dass das Ergebnis nicht erreicht werden könnte, war bereits unmittelbar nach Verabschiedung des Budgets klar. Der Kanton hatte per Ende 2009 die Steuereinnahmen der juristischen Personen (Reinertrags- und Kapitalsteuern) für das Jahr 2009 mit CHF 805'000 angegeben. Damit übertrafen diese Steuern das Budget um rund +CHF 315'000 und trugen wesentlich zum guten Ergebnis von 2009 bei. Anfang 2010 korrigierte der Kanton diesen Betrag zu Lasten der Steuerrechnung 2010 um -CHF 350'000. Unter Berücksichtigung dieser Korrektur wären die Steuereinnahmen der juristischen Personen 2009 bei CHF 455'000 gelegen und diejenigen von 2010 würden nicht CHF 261'164 sondern CHF 611'000 betragen.

Einmal mehr positiv zu Buche schlugen die Grundstückgewinnsteuern (+CHF 216'858) und die Handänderungssteuern (+CHF 33'409), ein Hinweis auf einen regen Immobilienbau und -handel.

### Steuern als Wirtschaftsindikator

Das Steuerergebnis 2010 vermag nicht zu befriedigen. Bei näherer Betrachtung kann jedoch unter Würdigung der Fehlbeurteilung der Gewerbesteuern ein nahezu ausgeglichenes Ergebnis präsentiert werden. Aus der Entwicklung der bereinigten Steuereinnahmen der juristischen Personen und den Einnahmen aus dem Immobilienhandel kann geschlossen werden, dass die Verschlechterung der Wirtschaftslage, wie seit 2008 prognostiziert, nicht im befürchteten Ausmass eingetreten ist. Der Rückgang der Nachzahlungen der Einkommens- und Vermögenssteuern mag ein Indiz sein, dass die hohen Einkommen keinen Zuwachs mehr erfahren haben. Die Anpassung des Steuertarifs zum Ausgleich der kalten Progression fand somit wohl gerade noch zum geeigneten Zeitpunkt statt, denn bereits zeichnet der Kanton düstere Wolken an den Ho-

rizont. So werden auch die Gemeinden nicht umhin kommen, mit ihren Steuereinnahmen die drohenden Budgetungleichgewichte des Kantons mit zu tragen helfen.

### Ergebnis

	Ertrag 2009	Ertrag 2010	Budget 2010	Budget abw.
Einkommens- u. Vermögenssteuern (lauf. Jahr)	8'902'737	8'352'147	8'437'300	-85'153
Einkommens- u. Vermögenssteuern (Vorjahre)	1'016'726	691'429	900'000	-208'571
Feuerwehersatzabgabe	276'968	273'312	278'000	-4'688
Skonto/Negativzinsen/Abschreibungen/Erläss	-107'249	-84'654	-88'900	4'246
Verzugszinsen/Ausgleichszinsen	63'279	50'172	40'600	9'572
Grundsteuern	703'002	578'987	565'000	13'987
Nach- und Strafsteuern	1'252	12'159	1'000	11'159
Juristische Personen (Reinertrags- u. Kapitalsteuern)	805'680	261'164	600'000	-338'836
Grundstückgewinnsteuern	536'213	616'858	400'000	216'858
Quellensteuern	279'360	195'894	255'000	-59'106
Handänderungssteuern	271'675	283'409	250'000	33'409
Mofa- und Hundesteuern	15'380	17'414	15'300	2'114
Veranlagungsschädigungen	197'342	198'511	188'800	9'711
<b>Total</b>	<b>12'962'365</b>	<b>11'446'802</b>	<b>11'842'100</b>	<b>-395'298</b>

### Jahresrechnung 2010

Die Jahresrechnung 2010 schliesst CHF 200'000 besser ab als erwartet. Das Budget ging von einem Fehlbetrag von CHF 350'000 aus.

Zu dieser Besserstellung beigetragen hat die Schulgemeinde mit CHF 182'033. Unter Berücksichtigung der Abweichung infolge der Rückzahlung von CHF 350'000 an Reinertrags- und Gewinnsteuern der juristischen Personen an den Kanton (siehe oben stehender Artikel über den Steuerabschluss) resultiert an und für sich ein Ertragsüberschuss von CHF 200'000.

Erfreulich ist die Feststellung, dass mit einer Abweichung von ca. 1% eine hohe Budgetgenauigkeit erzielt wurde. Zudem haben sich die Steuereinnahmen trotz der sehr optimistischen Budgetierung weitestgehend bestätigt.

### Ergebnis

Allgemeiner Gemeindehaushalt	Rechnung 2009		Voranschlag 2010		Rechnung 2010		Abw. R10-V10
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
10 Bürgersch., Behörd., Verw.	1974571	1051951	2130700	859100	2114328	971733	
Saldo		922600		1271600		1142994	-12909
11 Öffentliche Sicherheit	737029	708919	1080500	1115000	992263	1054858	
Saldo		28109		34500		62996	-2056
12 Bildung	7775941	130000	8019600	8019600	7838851		
Saldo		7645941		8019600		7838851	-16719
13 Kultur und Freizeit	928118	467531	995200	540100	978514	525563	
Saldo		460587		450100		452966	-2190
14 Gesundheit	184614	515110	225500	92200	198570	76095	
Saldo		133105		133380		122478	-10625
15 Soziale Wohlfahrt	19874635	900966	1565800	691900	2050160	1343573	
Saldo		593769		873900		705968	-167912
16 Verkehr	836900	692625	875900	404100	770246	368422	
Saldo		144275		471900		403824	-67976
17 Umwelt, Raumordnung	1812678	1667531	1713400	1539900	1743980	1511470	
Saldo		145147		173500		232510	59010
18 Volkswirtschaft	46065	3109	49400	4200	49947	3174	
Saldo		4296		4200		46774	1574
19 Finanzen	1790255	13768348	1451900	12511100	1313165	12047442	
Saldo		11978093		11059500		10734277	329223
<b>1 Total</b>	<b>17907806</b>	<b>19442391</b>	<b>16107600</b>	<b>17757600</b>	<b>16050024</b>	<b>17900331</b>	<b>-207307</b>
	1481585		-360000		-149566		

Der Gemeinderat wird der Bürgerschaft am 8. April 2011 ein Budget mit 150'000 Fr. Defizit bei

einem gleich bleibenden Steuerfuss von 144 % zur Genehmigung unterbreiten.

Die Kommentare und Details zur Jahresrechnung 2010 und zum Budget 2011 folgen im Amtsbericht, der im März 2011 an die Einwohner verteilt wird.

## Bürgerversammlung - Termine

Die Bürgerversammlung findet statt am Freitag, 8. April 2011 um 20.00 Uhr in der Turnhalle im Oberstufenzentrum Süd (Sekundarschulhaus). Die Traktandenliste sieht folgende Geschäfte zur Beratung und Beschlussfassung vor:

1. Jahresrechnung 2010, Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission
2. Bericht und Antrag betreffend Nachtragskredit zur Sanierung der Einmündung Alte Eschenbacherstrasse / Bürgitalstrasse
3. Bericht und Antrag betreffend Krediterteilung zum Versetzen der Betriebswarte der Wasserversorgung mit dem Prozessleitsystem in das Grundwasserpumpwerk Kleine Allmeind
4. Bericht und Antrag betreffend Verkauf des Grundstücks Nr. 1199 an der Schulhausstrasse
5. Voranschlag und Steuerplan 2011, Bericht und Antrag des Gemeinderates
6. Allgemeine Umfrage

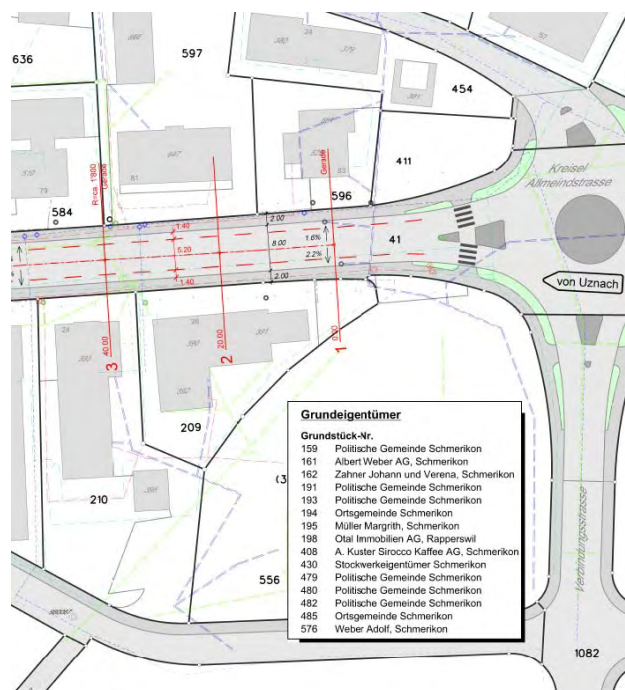
## Strassenraumgestaltung

**Das Tiefbauamt nimmt eine weitere Etappe der Verkehrsberuhigung und Verkehrssicherheit in Angriff. Der Abschnitt zwischen Kreisel Allmeindstrasse und Sennhüttenstrasse liegt auf. Der Vernehmlassungsbeschluss des Gemeinderates untersteht dem fakultativen Referendum.**

Die Kantonsstrasse Nr. 17 führt von Amden über Uznach und Schmerikon nach Rapperswil. Die Hauptstrasse in Schmerikon, Bestandteil dieser Kantonsstrasse, dient allen Verkehrsteilnehmern sowie dem öffentlichen Verkehr.

Im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme der Umfahrungsstrasse A53, Wagen-Eschenbach-Schmerikon, sind Massnahmen zur Neugestal-

tung der Ortsdurchfahrt in Schmerikon diskutiert worden. Das Arbeitspapier "Konzept Ortsdurchfahrt" vom 1. Februar 2006 enthält 15 Massnahmen zur Verkehrsberuhigung und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit. Bis zum heutigen Zeitpunkt sind 9 dieser vorgesehenen Massnahmen oder rund 2/3 erstellt und abgeschlossen worden. Das nun vom Tiefbauamt des Kantons St. Gallen ausgearbeitete Projekt zwischen der Sennhüttenstrasse und dem Kreisel Allmeindstrasse enthält die Massnahmen 7, 8 und 9. Sie weichen teilweise vom Konzept ab. Diese Änderungen wurden mit Vertretern des Forums Ortsdurchfahrt, von diversen Parteien und der Gemeinde Schmerikon besprochen und gutgeheissen.



Plananschnitt 1

## Verhältnisse heute

Die Hauptstrasse in Schmerikon führt zwischen Sennhüttenstrasse und dem Kreisel Allmeindstrasse auf rund 330 m praktisch in gerader Linienführung durch Schmerikon. Der durchschnittlich tägliche Verkehr (DTV) beträgt etwa 10'200 Fahrzeuge. An Spizentagen sind es knapp 14'000 Fahrzeuge. Der Lastwagenanteil beträgt 4,7 Prozent. Unter Berücksichtigung der 40-Töner und einer Gebrauchsdauer von 20 Jahren ergibt sich eine Verkehrslastklasse der Kategorie T 4 (schwer).

Die Kantonspolizei, Abteilung Verkehrstechnik, hat für die Hauptstrasse in Schmerikon eine Unfallstatistik über die letzten 5 Jahre erstellt. In diesem Zeitraum ereigneten sich 15 Verkehrsunfälle mit 7 Verletzten. Der Grossteil sind Selbst- und Auffahrunfälle. Ein eigentlicher Unfall-

schwerpunkt ist nicht ersichtlich. Der ganze Projektabschnitt liegt Innerorts im 50 km/h-Bereich.

Der Fahrbahnbelag der Kantonsstrasse ist altershalber und infolge diverser Werkleitungsarbeiten in einem sehr schlechten Zustand. Der Strassenoberbau wurde am 18. Mai 2010 mit Bohrkernen und Sondagen materialtechnisch untersucht. Die Foundationssicht besteht aus einer mindestens 45 cm starken Kiesschicht. Die Frostsicherheit ist nicht gegeben. Die Substanz des bituminösen Oberbaus ist in Bezug auf Schichtdicken und vorhandene Belagsorten unter Berücksichtigung einer Verkehrslastklasse T4 ungenügend.

### Projektgestaltung

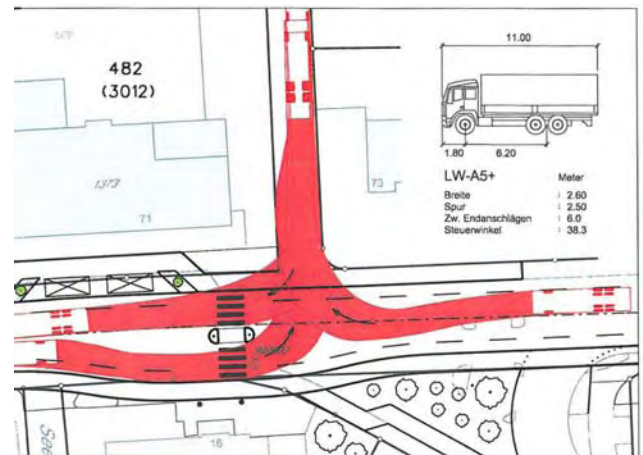
Das ausgearbeitete Projekt erhöht die Verkehrssicherheit sowie den Schutz der Fussgänger und Zweiradfahrer. Bei den Einlenkern Allmeind-, Seefeld- und Bahnhofstrasse sind sogenannte Gehwegüberfahrten geplant. Der über die Einlenker führende Gehweg schützt die Fussgänger besser, da langsamer gefahren wird und abbiegende Fahrzeuge die Fussgänger früher sehen. Zudem schaffen, die mit Doppelbundsteinen baulich abgetrennten Gehwegüberfahrten klare Vortrittsverhältnisse. Der Gemeinderat und das Forum haben eine Längenreduktion der Gehwegüberfahrten bei der Einmündung der Bahnhofstrasse beantragt. Bei Einlenkerradien von 6 m respektive 10 m, einer Fahrbahnbreite der Bahnhofstrasse von 6 m und einer Länge der Gehwegüberfahrt von knapp 20 m macht eine zusätzliche Einengung nach Ansicht des Tiefbauamtes wenig Sinn. Wegen diesen engen Verhältnissen kann die Einmündung nur langsam befahren werden. Zudem wird der vorhandene Platz für abbiegende Lastenzüge vollständig benötigt.



*Einmündung Bahnhofstrasse*

Der bestehende Fussgängerübergang Höhe Einlenker Allmeindstrasse wird samt Insel um rund

30 m Richtung Zentrum verschoben. Die neue Lage auf der Höhe des Gemeindehauses entspricht besser der natürlichen Fussgängerwuschlinie. Die Zu- und Wegfahrt beim Verbindungsweg zur Sennhüttenstrasse ist trotz Mittelinsel mit grösseren Lieferwagen und Lastwagen (z.B. Feuerwehr, Kehricht usw.) möglich.

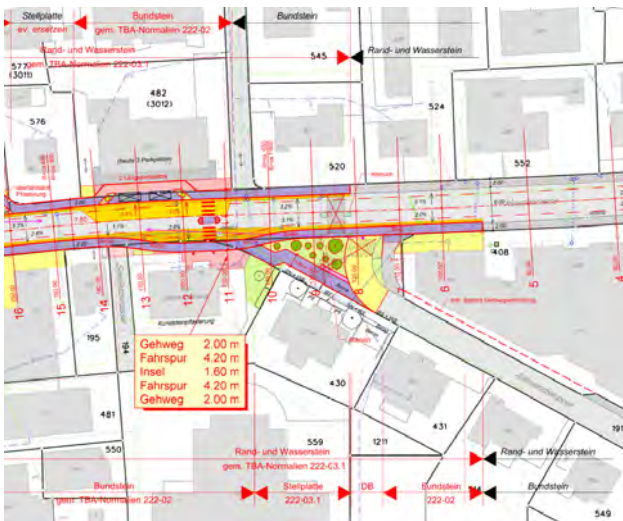


*Zu- und Wegfahrt Sennhüttenstrasse*

Der neue Einlenker Allmeindstrasse entspricht dem heutigen provisorischen Verkehrsregime und somit früheren Entscheidungen des Gemeinderates wie auch Versprechungen an die Anwohner der Allmeindstrasse. Der Einlenker kann nur als Einfahrt in die Kantonsstrasse Richtung Uznach benutzt werden. Diese Fahrbeziehung muss für Industriebetriebe an der Allmeindstrasse (z.B. Kaffeerösterei "A. Kuster Sirocco AG") mit Lastenzügen befahrbar sein. Die Fusswegverbindung Allmeindstrasse-Gemeindehaus, hinter dem "Dreiecksparkli" gelegen, wurde im Projekt aufgenommen. Die Gehwegbreite von 3 m erlaubt es auch den Radfahrern, diese rund 30 m lange Verbindung zu benutzen. Weil aber beidseits dieser Verbindung korrekte Radfahrerübergänge aus Platzgründen nicht realisierbar sind, wird in Absprache mit der Kantonspolizei auf eine spezielle Radfahrermarkierung verzichtet. Auch dürfte der Radfahreranteil in diesem Abschnitt infolge von Alternativrouten eher klein sein.

Gleichzeitig mit der Umsetzung aller vorerwähnten Massnahmen wird die gesamte Fahrbahn saniert. Die zwei Längsparkbuchten nördlich der Fahrbahn bleiben erhalten. Mit Gestaltungselementen wie Pflasterungen, Bäumen usw. wird die Parkplatzfläche in einzelne klar zugeordnete Parkfelder eingeteilt. Damit wird die Zu- und Wegfahrt dank grösseren Platzverhältnissen erleichtert. Die Ein- und Ausfahrten sowie alle notwendigen Sichtlinien sind zu berücksichtigen. Gegenüber dem heutigen Zustand fallen Park-

plätze für 3 Autos weg. Die Höhenlage der neuen Parkplätze wird auf das Niveau des angrenzenden Gehwegs angehoben. Zwischen Parkfeld und Strassenrand ist zum Schutz der Zweiradfahrer ein zusätzlicher Sicherheitsabstand von 50 cm eingeplant.

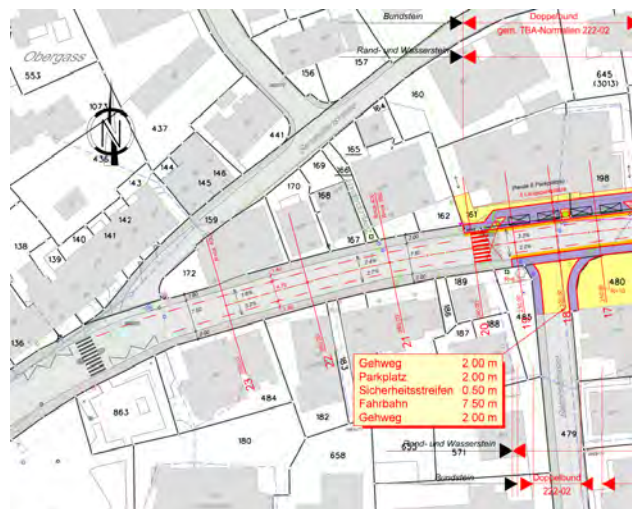


Planausschnitt 2

Nach Erstellung der verkehrssichernden Massnahmen und anschliessender Fahrbahnsanierung wird eine Kernfahrbahn mit beidseitigen gelben Radstreifen markiert. Auf eine Mittelmarkierung wird verzichtet, um eine optische Einengung zu erreichen. Dadurch fahren die Fahrzeuge eher in der Mitte der Fahrbahn und verhalten sich so vorsichtiger und fahren somit auch langsamer. Lediglich im Bereich der Bahnhofstrasse wird in der Fahrbahnmitte eine weisse Aufstellhilfe markiert. Sie erleichtert dem Velofahrer ein korrektes Abbiegemanöver in die Bahnhofstrasse. Die notwendigen Abweislينien bei der Insel sowie die einzelnen Parkfelder werden ebenfalls markiert. Bei der neuen Fussgängerinsel Höhe Gemeindehaus mit einer Breite von 1,6 m betragen die beidseitigen Durchfahrtsbreiten je 4,2 m. Somit ist genügend Platz für die Zweiradfahrer vorhanden. Als Inselköpfe werden zwei aufschraubbare Fertigelemente aus Kunststoff montiert. Sie bieten Gewähr, bis zur endgültigen Fahrbahnsanierung durch allenfalls notwendige kleine Verschiebungen abbiegende Fahrzeuge nicht zu behindern. Um die Aufmerksamkeit der Autofahrer zu erhöhen, wird in Absprache mit der Kantonspolizei die Insel mit zwei schwarz-gelben Inselpfosten inkl. Signaltrommeln "Hindernis rechts umfahren" und blauen Fussgängertafeln ausgestattet.

## Kosten

Die gesamten Erstellungskosten inklusive sämtlichen Honoraren betragen Fr. 840'000.-- (Preisstand November 2010). Die Finanzierung einer Strassenraumgestaltung erfolgt nach dem Grundsatz der Interessenlage. Gemäss Kantonsratsbeschluss über das 15. Strassenbauprogramm leisten die Gemeinden bei Projekten zur Strassenraumgestaltung in sachgemässer Anwendung von Art. 69 Abs. 1 des Strassengesetzes 35 Prozent der anrechenbaren Kosten. Der Anteil der politischen Gemeinde Schmerikon beträgt somit 35 Prozent von Fr. 840'000.- oder Fr. 294'000.--. Die spätere Fahrbahnsanierung, ein Ersatz des heutigen Fahrbahnbelages zwischen Sennhüttenstrasse und dem Kreisel Allmeindstrasse, ist in den Kosten nicht enthalten. Diese Arbeiten gehen zu Lasten des Strassenunterhalts.



Planausschnitt 3

## Bauprogramm

Das Bauvorhaben ist im aktuellen 15. Strassenbauprogramm des Kantons St. Gallen (2009 bis 2013) unter dem Titel Umweltschutzmassnahmen / Strassenraumgestaltung in 1. Priorität enthalten. Die Weiterbearbeitung des Projektes hängt vorerst vom Vernehmlassungsverfahren bei der Gemeinde nach Art. 35 des Strassengesetzes ab. Gemäss Gemeindeordnung unterliegt der Gemeinderatsbeschluss dem fakultativen Referendum, da der Kostenvoranschlag Fr. 600'000.-- übersteigt. Falls die Referendumsfrist unbenützt abläuft und kein Referendumsbegehren zu Stande kommt, erfolgt anschliessend die Projektgenehmigung durch die Regierung. Danach werden das Plan- respektive das Auflageverfahren und das Landerwerbsverfahren durchgeführt. Ziel ist es, mit den Bauarbeiten im Sommer/Herbst 2011 zu beginnen.

Die Bauarbeiten erfolgen unter Verkehr und grösstenteils ohne Lichtsignalanlage, wobei der südliche Strassenrand (Seite Gemeindehaus) zuerst erstellt werden muss. Für die Fussgänger nördlich der Strasse wird während dieser Baustufe ein minimaler Durchgang von 1,0 bis 1,2 m Breite frei zu halten. Damit wird Platz für den rollenden Verkehr geschaffen. Anschliessend erfolgt der nördliche Teil mit gleichem Verkehrs- und Fussgängerregime. Es ist mit einer Bauzeit von drei bis vier Monaten zu rechnen.

## Referendum

Der Gemeinderat hat im Sinne von Art. 35 Strassengesetz dem Projekt zugestimmt. Der Vernehmlassungsbeschluss des Rates unterliegt dem fakultativen Referendum (siehe untenstehendes Inserat, publiziert in der Südostschweiz und der Zürichsee Zeitung).

 <b>POLITISCHE GEMEINDE SCHMERIKON</b>	
<b>REFERENDUMSVORLAGE</b> <small>(Fakultatives Referendum nach Art. 23 Gemeindegesetz und Art. 14 und Art. 25 Gemeindeordnung)</small>	
<b>Gegenstand:</b>	Vernehmlassungsbeschluss des Gemeinderates betreffend die Kernfahrbahn Sennhüttenstrasse bis Kreisel Allmeindstrasse Gesamtkosten CHF 840'000 Gemeindebeitrag CHF 294'000 (35%)
<b>Beschluss des Gemeinderates:</b>	25. Januar 2011
<b>Referendumsfrist:</b>	28. Februar bis 8. April 2011
<b>Öffentliche Auflage der Referendumsvorlage:</b>	Gemeindehaus Schmerikon, Gemeindekanzlei, 3. OG
<b>Quorum für das Zustandekommen eines Begehrens:</b>	212 gültige Unterschriften
<small>Ein allfälliges Referendumsbegehren ist vor Ablauf der Referendumsfrist der Gemeindekanzlei Schmerikon einzureichen. Bitte die speziellen Formerfordernisse beachten. Auf Wunsch ist die Gemeindekanzlei gerne bereit, die Begehren in formeller Hinsicht vorzuprüfen.</small>	
<small>Erläuterungen zum Referendum werden im Gemeindeblatt Schmerikon Nr. 1, Ausgabe Januar und Februar 2011 und auf <a href="http://www.schmerikon.ch">www.schmerikon.ch</a> veröffentlicht.</small>	
Schmerikon, 25.1.2011	<b>GEMEINDERAT SCHMERIKON</b>

## Investitionsabrechnung

Der Gemeinderat hat die Investitionsabrechnung für den Jugendtreff genehmigt. Sie schliesst ab mit Ausgaben von total CHF 216'805.75. Der ursprünglich vorgesehene, geschätzte Investitionskredit von CHF 170'000.-- wurde zu tief angesetzt. Aufgrund des Standorts des Jugendtreffs war der Anschluss an Strom und Wasser in grosser Entfernung, was einen grossen und teuren Aufwand für die Erschliessung bzw. Grabarbeiten

bedeutete. Zusätzlich notwendig waren aus Sicherheitsgründen auch Holzereiarbeiten.

Bei der Inneneinrichtung haben die Jugendlichen durch ein Schwimmprojekt und einen Guetzliverkauf CHF 3'837.80 an die Kücheninstallationen beigesteuert. Die gratis zur Verfügung stehenden Schränke für die Küche wurden durch die Jugendlichen selber montiert. Einheimische Gewerbebetriebe haben auch teilweise auf die Verrechnung von Materialkosten und Arbeitsstunden verzichtet.

## Schwimmunterricht im Hallenbad

Diverse Schulgemeinden absolvieren den Schwimmunterricht im Hallenbad Schmerikon. Bisher haben die Schulen einen Einzelntritt von CHF 4.70 pro Schüler bezahlt. Der neue Tarif beträgt CHF 108.-- pro Stunde. Dieser Tarif richtet sich gemäss Berechnung der Betriebskommission Hallen- und Seebad nach den effektiven Kosten. Die Schulen haben dadurch die Möglichkeit, durch eine optimale Belegungsplanung Einsparungen zu erzielen. Der Gemeinderat hat den neuen Tarif genehmigt. Er wird rückwirkend ab 1. August 2010 angewendet.

## Rücktritt aus der GPK

Wie bereits im letzten Gemeindeblatt und in der Presse informiert, hat Peider Vital den Rücktritt aus der Geschäftsprüfungskommission Schmerikon eingereicht.

Die Ersatzwahl findet statt am 15. Mai 2011. Ein allfälliger 2. Wahlgang wurde auf den 21. August 2011 terminiert. Es wird daran erinnert, dass allfällige Wahlvorschläge bis spätestens **Freitag, 11. März 2011, 16.30 Uhr**, bei der Gemeindekanzlei Schmerikon einzureichen sind.

## Abwasserentsorgung

Der Gemeinderat hat anlässlich der Legislaturplanung dringenden Nachholbedarf bei den Planungsinstrumenten und Reglementen im Abwasserbereich festgestellt. Konkret sind das Abwasserreglement, das Gebührenreglement, die GEP (Generelle Entwässerungsplanung), der Abwasserkanalisationskataster (GIS) und die Investitions- und Finanzplanung zu bearbeiten. Zur Bearbeitung der vorerwähnten Handlungsfelder bzw. der

operativen Führung der Abwasserbeseitigung hat der Gemeinderat eine Drittbeauftragung vorgesehen. Fünf Ingenieurbüros wurden dafür zur Angebotsabgabe eingeladen. Den Zuschlag erhalten hat das Ingenieurbüro Marty AG, Lachen. Es nimmt auf der Grundlage eines Pflichtenheftes die Funktion des Gemeindeingenieurs für Abwasser ab 1. Januar 2011 wahr.

## Abwassergebühr

Die Abwassergebühr wurde letztmals für das Wasserjahr 2010 von Fr. 2.30 auf Fr. 2.60 je m<sup>3</sup> Frischwasserbezug festgelegt. Die ursprünglich vorgesehene Anhebung auf Fr. 2.90 wurde durch den Preisüberwacher abgelehnt. Die finanziellen Reserven in der Abwasserentsorgung haben sich entgegen den Erwartungen 2010 nicht reduziert, da durch unerwartet hohe Anschlussgebühren erhebliche Mittel zugeflossen sind. Die weitere Entwicklung bleibt ungewiss.

Mit der oben erwähnten Drittbeauftragung eines Gemeindeingenieurs für die Abwasserentsorgung sind die Voraussetzungen geschaffen, im Verlauf des Jahres 2011 die erforderlichen Instrumente für eine zuverlässigere Planung der Unterhalts-, Erneuerungs- und Erweiterungsmassnahmen erarbeiten zu können. Unter Berücksichtigung der anstehenden Entwicklung und der erwarteten verminderten Abnahme der Reserve hat der Gemeinderat beschlossen, die Abwassergebühr für das Jahr 2011 unverändert auf CHF 2.60 je m<sup>3</sup> Frischwasserbezug zu belassen.



## Wasserzins

Die Finanzierung der Wasserversorgung basiert im Wesentlichen auf drei Pfeilern:

- Grundgebühr je Zähler und Jahr. Dieser beträgt seit Inkraftsetzung des Wasserversorgungs-Reglementes am 1. Oktober 1995 CHF 50.--. Der Erlös beläuft sich auf CHF 40'000 je Jahr.
- Konsumgebühr (Wasserzins) je Volumen Wasserbezug. Diese Gebühr wurde letztmals 2001 auf CHF 1.30 je m<sup>3</sup> angehoben. Der Erlös beläuft sich auf Fr. approx. CHF 330'000.-- je Jahr.

- Anschlussbeiträge für die Objekte, die dem Verteilnetz angeschlossen werden im Verhältnis zum Gebäudezeitwert (10 Promille Grundquote zzgl. 10 Promille Gebäudezuschlag). Der Erlös schwankt stark in Abhängigkeit der Bautätigkeit. Im Schnitt der letzten 9 Jahre betrug er CHF 176'000.-- (Maximum CHF 280'000; Minimum CHF 60'000.--).

Die Betriebskosten beanspruchen in etwa 2/3 der Wasserbezugsgebühren (Grundgebühr und Konsumgebühr). An die Kapitalkosten leisten die Wasserbezugsgebühren demnach einen Beitrag von approx. CHF 130'000. Mit den Anschlussbeiträgen werden direkt im Folgejahr Investitionen getilgt. In den Jahren 2004 bis 2009 wurden 2.7 Mio. Fr. investiert und 2.2 Mio. Fr. abgeschrieben. Die Reserve für künftige Ausgabenüberschüsse beträgt Ende 2010 Fr. 120'000.

Basierend auf den vorerwähnten Überlegungen und der künftigen Finanzplanung hat der Gemeinderat die Gebührenstruktur überprüft und beschlossen, diese für das Jahr 2011 unverändert zu belassen. Die Betriebsrechnung der Wasserversorgung ist durch eine hohe Stabilität geprägt. Dies wird auch durch die Tatsache unterstrichen, dass der Wasserzins seit 10 Jahren auf gleichem Niveau verharrt. Die finanzielle Reserve beläuft sich auf 40% der jährlichen Betriebskosten. Die Entwicklung des aktivierten Anlagenwertes im Verlauf der nächsten Jahre ist als Entscheidungsgrundlage für eine mittelfristige Zinsanpassung angebracht. Dafür sind die rechnerischen Abschlüsse der Neuerrichtung des Reservoirs Bürgital, der Sanierung des Grundwasserpumpwerkes und der Migration der Leitwarte abzuwarten.



## Revision

---

Die Sozialversicherungsanstalt des Kantons St. Gallen (SVA) hat am 18. November 2010 bei der AHV-Zweigstelle Schmerikon die periodische Prüfung durchgeführt. Der Revisor hat festgestellt, dass die Zweigstelle unter der Leitung von Silvia Treppe gut organisiert und nach den geltenden Vorschriften und Vorgaben bürgerfreundlich und kompetent geführt wird.

## Zwischenrevision Finanzen

---

Basierend auf den gesetzlichen Bestimmungen hat der Gemeinderat jährlich mindestens eine Zwischenrevision durchzuführen bei Verwaltungsstellen, die Gelder verwalten.

Anlässlich der Kontrolle auf der Finanzverwaltung, dem Gemeindesteuernamt, dem Betriebsamt und dem Einwohneramt konnte der Gemeinderat Kenntnis von der korrekten Führung der Kassen und Buchhaltungen auf den Ämtern nehmen.

## Gemeindeführungsstab

---

Der Gemeindeführungsstab stellt bei Katastrophen und Grossereignissen die Koordination der im Einsatz stehenden Organisationen (Feuerwehr, Zivilschutz) und Mittel, die Information der Bevölkerung und die Betreuung der Medien sicher und erarbeitet für die betroffenen Gemeindebehörde die nötigen Entscheidungsgrundlagen.

Der Gemeinderat hat die bisher vakante Funktion des Stellvertreters des Stabschefs René Bühler dem Gemeindeschreiber übertragen. Claudio De Cambio ist seit rund 18 Jahren Mitglied des Führungsstabes und zugleich für den Kanzleibetrieb des Stabes zuständig.

## KURZ NOTIERT

Der Gemeinderat hat...

☞ ... Kenntnis genommen vom erfolgreichen Prüfungsabschluss von Franziska Arnold. Die Grundbuchverwalterin hat den Lehrgang Basiskompetenz Immobilienmanagement an der Kaderschule in Zürich besucht.

☞ ... Kenntnis genommen vom erfolgreichen Prüfungsabschluss von Fabienne Zogg. Die Mitarbeiterin hat an der Gemeindefachschule das Vertiefungsgebiet „Allgemeine Verwaltung“ besucht.

☞ ... Pamela Zraggen, Betriebsbeamtin, die Verantwortung für die Lernenden übertragen.

☞ ... Patricia Loser, Mitarbeiterin im Betriebs- und Steueramt, einen unbezahlten Urlaub bis 30. Juni 2011 gewährt. Die Mitarbeiterin mit einem 40%-Pensum ist im Januar Mutter eines zweiten Sohnes geworden.

☞ ... Johann Georg Schuler, wohnhaft in Rapperswil, das Patent zur Ausübung einer gastgewerblichen Tätigkeit erteilt. Das Patent erlaubt die gastgewerbliche Tätigkeit mit Alkoholausschank für die Sternen Bar.

☞ ... Maurizio Spirito in die Betriebskommission Hallen- und Seebad gewählt. Er löst als Vertreter des Schulrates den zurückgetretenen Reto Thomann ab.

☞ ...dem OK Schmerkner Fasnacht die erforderlichen Bewilligungen für die Durchführung der Dorffasnacht 2011 erteilt.

## BAUBEWILLIGUNGEN



Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

### **Peter Busshart, Speerstrasse 37, 8805 Richterswil**

Einbau Cheminée in Wohnung an der Neuen Eschenbacherstrasse 1, Grundstück Nr. 1259

### **Andreas und Simone Kuster, Bahnhofstrasse 7, 8716 Schmerikon**

Umbau bestehendes Einfamilienhaus Assek. Nr. 525, Grundstück Nr. 571, Bahnhofstrasse 7

**G&M Mode, Hauptstrasse 5, 8716 Schmerikon**

Anbringen Leuchtkasten/Leuchtreklame am Gebäude Assek. Nr. 1275, Grundstück Nr. 91, Hauptstrasse 5

**Hans und Heidi Mettler, Alte Eschenbacherstrasse 15, 8716 Schmerikon**

Anbau Garage an bestehendes Einfamilienhaus, Grundstück Nr. 823, Alte Eschenbacherstrasse 15

**Mehmet und Sultan Gedik, Hauptstrasse 6, 8716 Schmerikon**

Einbau / Nutzung Rauchzimmer in Gastwirtschaft Restaurant Frohsinn, Grundstück Nr. 182, Hauptstrasse 6

**Christine Schnyder, Aubrigstrasse 11, 8716 Schmerikon**

Einbau Cheminée in Wohnung an der Aubrigstrasse 11, Grundstück Nr. 1108

**Stiftung Altersheim St. Josef, Oberseestrasse 12, 8716 Schmerikon**

Sanierung Heizung im Wohnhaus Assek. Nr. 201, Grundstück Nr. 285, Goldbergweg

**Alice Zimmermann, Hömelstrasse 6, 8636 Wald**

Nutzungsänderung Wohnung in Therapieraum, Mehrfamilienhaus Assek. Nr. 1224, Grundstück Nr. 1059, Sennhüttenstrasse 47

**Costabile und Maria Amato, Mürtschenstrasse 13, 8716 Schmerikon**

Neubau gedeckter Autounterstand, Grundstück Nr. 954, Mürtschenstrasse 13

**Baugesellschaft Architekturbüro Bühler AG & Wespe Bau AG, c/o Architekturbüro Bühler AG, St. Gallerstrasse 29, 8645 Jona**

Einbau Cheminée und Kamin in Wohnhaus, Grundstück Nr. 1113, Sonnenhalde

**Corponomics GmbH, Höhe 1427, 9428 Walzenhausen**

Neubau Swisscom-Verteilkabine, Grundstück Nr. 983, St. Gallerstrasse 30

**Corponomics GmbH, Höhe 1427, 9428 Walzenhausen**

Neubau Swisscom-Verteilkabine, Grundstück Nr. 413, Kirchgasse 37

**Horst Züger, Alte Uznabergstrasse 15c, 8730 Uznach**

Neue Balkone am bestehenden Einfamilienhaus Assek. Nr. 706, Grundstück Nr. 604, Alte Uznabergstrasse 15c

**Kuster Helene, Speerstrasse 2, 8716 Schmerikon**

Einbau Cheminée in Doppeleinfamilienhaus, Grundstück Nr. 878, Speerstrasse 4

**Müller Natursteinwerk AG, Alte Uznabergstrasse, 8732 Neuhaus**

Sondierschlitz auf Grundstücke Nr. 506 (Gemeinde Schmerikon) und Nr. 439 (Gemeinde Eschenbach)

**Muscari Blumen, Hauptstrasse 49, 8716 Schmerikon**

Anbringen einer Firmenanschrift am Gebäude Assek. Nr. 324, Grundstück Nr. 172, Hauptstrasse 49

**Peter Generalunternehmung, Seestrasse 69, 8806 Bäch**

Betrieb von zwei zusätzlichen Zapfstellen an bestehender Tankstelle, Grundstück Nr. 1254, Seegartenstrasse 2a

**Rudolf und Maya Steiner- Bebié, Breitestrasse 23, 8716 Schmerikon**

Neubau einer Natursteinstützmauer und eines Biopools, Grundstück Nr. 860, Breitestrasse 23

## SEKTIONSCHEF

### Schul- und WK- Daten 2011

Die Dienstleistungsdaten für die Schulen und Kurse sind im Internet unter der Adresse [www.armee.ch/wk](http://www.armee.ch/wk) abrufbar oder im Anschlagkasten der Gemeindeverwaltung ersichtlich.

#### Information

[www.armee.ch/wk](http://www.armee.ch/wk)  
Claudio De Cambio, Sektionschef  
Karin Gubser, Sektionschef-Stv.  
Tel. 055 286 11 17  
Fax. 055 286 11 12  
E-Mail: [claudio.decambio@schmerikon.ch](mailto:claudio.decambio@schmerikon.ch)  
E-Mail: [karin.gubser@schmerikon.ch](mailto:karin.gubser@schmerikon.ch)

## Ihre Aufgebotsdaten jetzt auch aufs Handy!

### Anleitung zur Erstellung einer SMS-Abfrage

Senden Sie ein SMS mit dem Keyword SMS AR-MEE und Ihrer Einteilung an die Zielnummer 468 (Beispiel: SMS ARMEE PzSapStabskp11). Danach erhalten Sie ein SMS mit Ihren nächsten WK-Daten. Kosten: CHF --.40/SMS

### Anleitung zur Erstellung einer MMS-Abfrage

Senden Sie ein SMS mit dem Keyword MMS ARMEE und Ihrer Einteilung an die Zielnummer 468 (Beispiel: MMS ARMEE PzSapStabskp11). Danach erhalten Sie ein MMS mit Ihren nächsten WK-Daten, wichtige Tipps sowie das Truppenabzeichen Ihres Bataillons/Abteilung, welches Sie als Handy-Hintergrund speichern können. Kosten: CHF 1.50/MMS.

## STEUERAMT

### Steuererklärung 2010

Vor ein paar Wochen wurden die Steuererklärungen 2010 verschickt. Auf Grund dieser Steuererklärung können vor allem Familien von spürbaren finanziellen Entlastungen profitieren. Die um 50 Prozent erhöhten Kinder- und Kinderbetreuungsabzüge wirken sich direkt im Portemonnaie der steuerpflichtigen Familien aus.

Mit verschiedenen Vorlagen wurden in den vergangenen Jahren Anpassungen des Steuerrechts vorgenommen. Die Massnahmen im Bereich der Kinder- und Betreuungsabzüge sowie der neue Einkommenssteuertarif wirken sich dabei erstmals für das Steuerjahr 2010 aus.

#### Höhere Kinder- und Betreuungsabzüge

Mit den um 50 Prozent erhöhten Kinder- und Kinderbetreuungsabzügen werden Familien ab dem Steuerjahr 2010 spürbar finanziell entlastet. Die neuen Kinderabzüge können dieses Jahr erstmals in der Steuererklärung für das vergangene Jahr geltend gemacht werden. Bisher konnte für Kinder im Vorschulalter ein Abzug von Fr. 4'800 beansprucht werden, neu beträgt dieser Fr. 7'200. Für Kinder in Schule und Ausbildung erhöht er sich von Fr. 6'800 auf Fr. 10'200. Zusätzlich zu diesem Abzug kann, wie bereits nach bisherigem Recht, ein Abzug für Ausbildungskosten bis höchstens Fr. 13'000 beansprucht werden. Ebenso kann der Kinderfremdbetreuungs-

abzug in der Steuererklärung für das vergangene Jahr geltend gemacht werden. Er beträgt neu max. Fr. 7'500 (bisher Fr. 5'000).

#### Neuer Einkommenssteuertarif

Der neue Einkommenssteuertarif bewirkt eine durchschnittliche Entlastung der Steuerpflichtigen um fast 7 Prozent. Die steuerfreie Untergrenze wird leicht erhöht, alle Tarifstufen werden herabgesetzt, und der Maximalsatz sinkt von 9,0 Prozent auf 8,5 Prozent einfache Steuer. Bei tiefen Einkommen erreicht die Entlastung gegen 40 Prozent; auf Einkommen ab Fr. 40'000 (bei Verheirateten ab Fr. 80'000) beträgt sie zwischen 3,5 Prozent und 6,0 Prozent. Mit diesem Tarif wird einerseits der in den letzten Jahren eingetretenen teuerungsbedingten Mehrbelastung (der kalten Progression) Rechnung getragen; andererseits enthält er eine darüber hinausgehende reale Entlastung.

#### Elektronische Steuererklärung für Privatpersonen und Unternehmen

Seit 2001 wurden im Kanton St.Gallen mehr als eine halbe Million Steuererklärungen von Privatpersonen elektronisch über Internet eingereicht. Das sind mittlerweile jährlich fast 40 Prozent elektronisch eingereichte und schätzungsweise 75 Prozent mittels "eTaxes" ausgefüllte Steuererklärungen. Es ist das Ziel des Kantonalen Steueramtes, den Anteil der elektronisch eingereichten Steuererklärungen laufend zu erhöhen.

Im Zuge der neu realisierten Fachapplikation für Unternehmen bietet das kantonale Steueramt auch für juristische Personen eine elektronische Steuererklärung an. Von diesem Angebot wird rege Gebrauch gemacht: Rund 40 Prozent der Steuererklärungen werden bereits elektronisch ausgefüllt und eingereicht. Die Veranlagungsdaten werden über einen Barcode gescannt und in die Veranlagungsapplikation eingelesen.

Nutzen auch Sie die Möglichkeit der elektronischen Einreichung. Unter [www.steuern.sg.ch](http://www.steuern.sg.ch) können Sie das entsprechende Programm aus dem Internet laden.

#### eKonto

Mit dem neuen elektronischen Service eKonto können Sie ihr Steuerkonto einsehen, mit Anzeige der Rechnungsbeträge, Zahlungen, Guthaben und Ausstände. Diese und weitere nützliche e-

Services stehen Ihnen auf dem ePortal des Kantonalen Steueramtes rund um die Uhr mittels gesicherter Verbindung zur Verfügung. Diese Dienstleistungen finden Sie unter [www.steuern.sg.ch](http://www.steuern.sg.ch).

### Fristen

Für die unselbständig erwerbenden Personen ist der 31. März 2011 Abgabetermin für die Steuererklärung 2010. Die selbständig Erwerbenden reichen die Unterlagen bis 31. Mai 2011 ein. Mit der fristgerechten Einreichung helfen Sie mit, dass Bearbeitung ihrer Steuererklärung innerhalb dieses Jahres möglichst abzuschliessen.

### Information

Steueramt  
Gabriela Artho, Steuersekretärin  
Tel. 055 286 11 14  
Fax. 055 286 11 12  
E-Mail: [gabriela.artho@schmerikon.ch](mailto:gabriela.artho@schmerikon.ch)

## GRUNDBUCHAMT

### Handänderungen in der Gemeinde Schmerikon vom 1.7.2010 bis 31.12.2010

Nr. = Grundstücknummer  
ME = Miteigentum  
GE = Gesamteigentum  
StWE-WQ = Stockwerkeigentums-Wertquote  
EV = Erwerbsdatum des Veräusserers

Schweizerische Bundesbahnen SBB, Zürich, an Ortsgemeinde Schmerikon, Schmerikon SG, Nr. 1279, Obstwachs, 437 m<sup>2</sup> Bahnareal, EV 11.01.1999

Markaj Robert und Liza, Fischenthal ZH, Lleshaj Elvira und Ndue, Schübelbach SZ, (ME zu je ¼), an Martone-Ruggiero Gennaro und Antonietta, Schmerikon SG, (zu je ½ ME), Nr. 1278, Rebhalddenstrasse, 76 m<sup>2</sup> Acker, Wiese, EV 28.04.2009

Meyer-Langenegger Yvonne, Schmerikon SG, (ME zu ½), an Meyer Walter, Schindellegi SZ, (ME zu ½), ½ ME an Nr. 704, Obstwachsstrasse 5, Einfamilienhaus, 825 m<sup>2</sup> Gebäude, Anlagen, EV 11.05.1978/31.07.1997

Kuster-Müller Agnes, Schmerikon SG, an Kuster-Thoma Andreas und Simone, Schmerikon SG, (zu je ½ ME), Nr. 571, Bahnhofstrasse 7, Wohnhaus mit Verkaufsladen, 545 m<sup>2</sup> Gebäude, Anlagen, EV 02.08.2005

Fleischmann Armin und Tripoli Adriana, Schmerikon SG, (ME zu je ½), an Reimann Anton, Widen AG, Nr. S2571, Neue Eschenbacherstrasse 3, 4 ½-Zimmerwohnung B6 auf Ebene 3 Südost, StWE-WQ 158/1000, EV 27.03.2009

Johann Müller AG, Kieswerk und Baggereiunternehmung, Schmerikon SG, an Fleischmann Armin und Tripoli Adriana, Schmerikon SG, (zu je ½ ME), Nr. S2590, Neue Eschenbacherstrasse 1, 4 ½-Zimmerwohnung C2 auf Ebene 2 und 3, StWE-WQ 48/1000, EV 16.08.1954/18.11.2008/15.04.2010

Müller Hermann, Erbgemeinschaft, Schmerikon SG, an Hegi-Kuster Sven und Caroline, Rapperswil SG, (zu je ½ ME), Nr. 638, Hirzlistrasse 20, Einfamilienhaus, 347 m<sup>2</sup> Gebäude, Anlagen, EV 24.01.2000/18.05.2009

Bühler Hugo, Schmerikon SG, an Eiholzer Andreas, Jona SG, Nr. 825, Lanzenmoosstrasse 30, Einfamilienhaus, Gerätehaus, Büroanbau, 484 m<sup>2</sup> Gebäude, Anlagen, EV 09.08.1968/10.10.1969

Gübeli Albert, Bütschwil SG, an Wettstein Peter, Wilen bei Wollerau SZ, Nr. 930, Mühlegraben, 1'749 m<sup>2</sup> Strasse, Gartenanlagen, EV 16.05.1977/25.10.1991

Gübeli Albert, Bütschwil SG, an Ruckstuhl Wolfgang, Meilen ZH, Nr. 1281, Mühlegraben, 1'749 m<sup>2</sup> Strasse, Gartenanlagen, EV 16.05.1977/25.10.1991

Koller Richard, Schmerikon SG, an 1. Architekturbüro Bühler AG, Jona SG, 2. Wespe Bau AG, Schmerikon SG (einfache Gesellschaft, GE), Nr. 1276, Sonnenhalde, 809 m<sup>2</sup> Acker, Wiese, EV 01.09.1982

Schmucki-Fäh Theresia, Schmerikon SG, an Schmucki Bruno, Schmerikon SG, Nr. 926, Lanzenmoosstrasse 36a, Einfamilienhaus, 783 m<sup>2</sup> Gebäude, Anlagen, EV 09.03.2009

Glaser Beat, Schmerikon SG, an Rüegg-Zemberova Heinz und Jana, Schmerikon SG, (zu je ½ ME), Nr. S2107, Allmeindstrasse 2, 4 ½-Zimmer-Wohnung Nr. 1 im EG, StWE-WQ 273/1000, EV 26.08.2008

Schuler Ursula Erbegemeinschaft, Schmerikon SG, an Germann-Hediger Andreas und Chantal, Eschenbach SG, (zu je ½ ME), Nr. 805, Hirzlistrasse 8, Einfamilienhaus, 944 m2 Gebäude, Anlagen, EV 17.06.2009

Blattmann-Hofstetter Klara, Schmerikon SG, an Markaj Nik, Schmerikon SG und Markaj Alfred, Schmerikon SG, (ME zu je ½), Nr. 309, Sennhüttenstrasse 43, Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, 220 m2 Gebäude, Anlagen, EV 17.11.1975

Markaj Robert und Liza, Schmerikon SG, Lleshaj Elvira und Ndue, Schübelbach SZ, (ME zu je ¼) an Markaj-Bushaj Jeronim und Gjane, Uznach SG, (zu je ½ ME), Nr. S2593, Rebhaldenstr. 8, 4-Zimmerwohnung im UG, StWE-WQ 202/1000, EV, 28.04.2009/ 22.09.2010

Bennesch-Miklasova Patrick und Veronika, Schmerikon SG, (ME zu je ½), an Brunswiler-Müller Felix, Schmerikon SG und Brunswiler-Müller Elisabeth, St. Gallen (zu je ½ ME), Nr. S2299, Sonnenrain 6, 5 ½-Zimmer-Wohnung Nr. 4 im DG Ost, StWE-WQ 177/1000, EV 27.10.2006

Züger-Hager Guido und Maria, Kaltbrunn SG, (ME zu je ½), an Oberle-Züger Irene, St. Gallenkappel SG, Nr. 1041, Im Seeblick 2, Reiheneckhaus, 177 m2 Gebäude, Anlagen, EV 10.08.1987

Wespe Jodokus Erbegemeinschaft, Schmerikon SG, an Wespe Urs, Schmerikon SG, Nr. 1271, Goldbergweg 11, Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, Garagen/Autounterstände, 792 m2 Gebäude, Anlagen, EV 08.09.2009

Wespe Jodokus Erbegemeinschaft, Schmerikon SG, an Wespe Enzo, Schmerikon SG, Nr. 1274, Goldbergweg 25, Einfamilienhaus, 705 m2 Gebäude, Anlagen, EV 08.09.2009

Wespe Jodokus Erbegemeinschaft, Schmerikon SG, an Wespe-Zigerlig Silvia, Schmerikon SG, Nr. 1270, Goldbergweg 17, Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, Garage, 617 m2 Gebäude, Anlagen, EV 08.09.2009

Johann Müller AG, Kieswerk und Baggereiunternehmung, Schmerikon SG, an Strickler-Rüegg Hans-Jakob und Monika, Strengelbach AG, (zu je ½ ME), Nr. S2569, Neue Eschenbacherstrasse 3, 4 ½-Zimmerwohnung B4 auf Ebene 2 Südost mit Keller und Abstellraum, StWE-WQ 158/1000, EV 16.08.1954/ 18.11.2008/05.03.2009

Thoma Karl, Uznach SG und Dieziger Werner, Uznach SG, (ME zu je ½), an Dieziger Werner, Uznach SG, Nr. 272, Alte Uznabergstrasse 17, Einfamilienhaus, 137 m2 Gebäude, Anlagen, EV 06.03.2009 und an Thoma Karl, Uznach SG, Nr. 1280, Alte Uznabergstrasse 19, Einfamilienhaus, 128 m2 Gebäude, Anlagen, EV 28.06.1957

Hertl Viktor Erbegemeinschaft, Schmerikon SG, an Hertl Viktor, Schmerikon SG, Nr. 665, Hirzlistrasse 22, Einfamilienhaus, 403 m2 Gebäude, Anlagen, EV 04.02.2010

Müller Armin, Gossau ZH an Müller-Oberholzer Yvonne, Uznach SG, Nr. 1150, Uznabergstr. 3, Einfamilienhaus, Schopf, 736 m2 Gebäude, Anlagen, EV 22.08.1995

Mühlemann Richard, Wolfhausen ZH, an Badertscher-Steinmann Karin, Wolfhausen ZH, Nr. 266, Uznabergstrasse 7, Einfamilienhaus, 340 m2 Gebäude, Anlagen, EV 10.11.2006

Niederberger-Federici Johann und Vera, Schmerikon SG, (ME zu je ½), an Niederberger-Federici Johann und Vera, Schmerikon SG, (GE inf. Gütergemeinschaft), Nr. 932, Breitstrasse 5, Einfamilienhaus, 557 m2 Gebäude, Anlagen, EV 14.04.1977

Gartmann-Rüegg Walter und Edith, Schmerikon SG, (ME zu je ½), an 1. feusi + peyer architektur AG, Schmerikon SG, 2. HIMAG Immobilien AG, Gommiswald SG, 3. PEKO Immobilien AG, Freienbach SZ, (Baugesellschaft Sonnenbühl, einfache Gesellschaft, GE), Nr. 660, Sonnenbühlweg 30, Einfamilienhaus, Autogaragen, 1'517 m2 Gebäude, Anlagen, EV 13.01.2004

Kuster Bruno, Schmerikon SG, an Kuster Christian, Uznach SG, Nr. 878, Speerstrasse 4, Garagegebäude, 433 m2 Gebäude, EV 16.12.1961/ 13.02.1964/26.12.1970/16.08.1971/31.12.1987

Kuster Bruno, Schmerikon SG, an Kuster Helene, Schmerikon SG, Nr. 1282, Speerstrasse 4, 423 m2 Acker, Wiese, EV 16.12.1961/ 13.02.1964/ 26.12.1970/16.08.1971/31.12.1987

Nicht veröffentlicht werden u.a. folgende Eigentums erwerben:

- Erbgang, Untererbgang
- Erwerb von Grundstücken oder Grundstücksteilen ohne Gebäude bis 100 m<sup>2</sup> in der Bauzone und bis 500 m<sup>2</sup> ausserhalb der Bauzone
- Erwerb von gewöhnlichen und subjektivdinglichen gekoppelten Miteigentumsanteilen und Gesamteigentumsbeteiligungen bis zu einem Zehntel am ganzen Grundstück
- Erwerb von Stockwerkeinheiten für Garagenboxen, Bastelräume, Kellerabteile und dergleichen

## ASYL- UND FLÜCHTLINGSKOMMISSION

### Aus der Asyl- und Flüchtlingskommission

Der Kanton St. Gallen verteilt die ihm vom Bund zugewiesenen Asylsuchenden auf die Gemeinden entsprechend der Anzahl der Einwohner. Viele Asylsuchende aus Afrika, die der Gemeinde Schmerikon 2008 zugewiesen worden sind, haben im Laufe des Jahres 2010 vom Bundesamt für Migration die B-Bewilligung erhalten. Diese berechtigt sie, eine eigene Wohnung im Kanton St. Gallen zu beziehen. Einige von ihnen konnten keine Räumlichkeiten in Schmerikon finden und sind daher in andere Gemeinden umgezogen. Ehemalige Asylsuchende mit jetziger B-Bewilligung werden uns weiterhin als Asylsuchende angerechnet. Der Asyl- und Flüchtlingskommission ist daher sehr daran gelegen, geeignete Unterbringungsmöglichkeiten für die uns zugewiesenen Personen in der Gemeinde zu finden. Die Mitglieder der Kontaktgruppe Asyl, die Mitarbeiterinnen des Sozialamtes und auch zahlreiche andere Personen wie z.B. Lehrer haben in der Vergangenheit viel Zeit investiert und viele Bemühungen unternommen, um die ehemaligen Asylsuchenden zu integrieren. Bei deren Wegzug besteht die Gefahr, dass wir neue Asylsuchende, direkt ab Durchgangszentrum und mit wenig Deutschkenntnissen, erhalten, und unsere Arbeit von Neuem beginnt. Wir suchen daher dringendst Wohnräumlichkeiten jeglicher Grösse und bitten Vermieter und Verwalter von Liegenschaften, sich bei deren Vorhandensein beim Sozialamt (Silvia Treppe: 055 286 11 13; [silvia.treppe@schmerikon.ch](mailto:silvia.treppe@schmerikon.ch)) zu melden.

## LANDESVERSORGUNG

### Ratgeber für Notsituationen

Das Bundesamt für wirtschaftliche Landesversorgung (BWL) hat in Zusammenarbeit mit anderen Bundesstellen eine Broschüre mit dem Titel «Ratgeber für Notsituationen» produziert. Die Publikation soll die Bevölkerung dazu motivieren, sich folgende Fragen zu stellen:

- Bin ich auf eine kurzfristige Notsituation vorbereitet?
- Wie soll ich mich in Notsituationen verhalten?
- Ist mein Notvorrat à jour?

Die Publikation richtet sich insbesondere an Einzelpersonen/Familien und nicht an die Behörden, d.h. es geht um Vorbereitungsmaßnahmen und Verhalten der Bevölkerung in einer persönlichen, individuellen Notsituation:

Die Broschüre wird Anfang März 2011 allen Haushaltungen zugestellt.



## ZU VERMIETEN

- 2 Parkplätze an der Schulhausstrasse
- 7 Parkplätze im Weingarten (Lanzenmoosstrasse)
- 1 Parkplatz an der Lanzenmoosstrasse
- 1 Tiefgaragenplatz Seefeld (beim Gemeindehaus)

### Information

Sekretariat Gemeindekanzlei Schmerikon  
Karin Gubser  
Tel. 055 286 11 11  
Fax. 055 286 11 12  
E-Mail: [karin.gubser@schmerikon.ch](mailto:karin.gubser@schmerikon.ch)

## ORTSGEMEINDE



### Ordentliche Bürgerversammlung

Freitag, 18. März 2011,  
um 19.30 Uhr im Hotel Seehof

Traktanden:

- Amtsbericht und Rechnung 2010
- Budget 2011
- Gutachten und Anträge
- Allgemeine Umfrage

### Seeufer- und Waldreinigung

Samstag, 26. März 2011  
08.00 Uhr, Allmeindstrasse 16 (Rothus)



Wir laden alle Einwohnerinnen und Einwohner ein, sich im Interesse des ganzen Dorfes an dieser wichtigen Reinigungsaktion zu beteiligen. Wenn möglich Körbe, Rechen und Gabeln mitbringen.

Der Verwaltungsrat

## GEMEINDEVERWALTUNG

### Öffnungszeiten

Mo	08.00 – 11.30	14.00 – 18.00 h
Di – Fr	08.00 – 11.30	14.00 – 16.30 h

Bei telefonischer Voranmeldung sind wir auch gerne ausserhalb der Öffnungszeiten für Sie da.

### Kontakt

**Hauptnummer Gemeindeverwaltung**

055 286 11 11

**Telefax Gemeindeverwaltung**

055 286 11 12

**Félix Brunschwiler**

Gemeindepräsidium, Wasserversorgung, Abwasseranlagen

055 286 11 18

[felix.brunschwiler@schmerikon.ch](mailto:felix.brunschwiler@schmerikon.ch)

**Claudio De Cambio**

Gemeindekanzlei, Sektionschef, Orts-QM

055 286 11 17

[claudio.decambio@schmerikon.ch](mailto:claudio.decambio@schmerikon.ch)

**Karin Gubser**

Mitarbeiterin Gemeindepräsident und Gemeindekanzlei, Leiterin Zivilschutzstelle Obersee-Ricken, Bedienung Telefonzentrale

055 286 11 11

[karin.gubser@schmerikon.ch](mailto:karin.gubser@schmerikon.ch)

**Ralph Besmer**

Leiter Bauamt, Bauverwaltung, Entsorgungswesen, Friedhofamt

055 286 11 11

[ralph.besmer@schmerikon.ch](mailto:ralph.besmer@schmerikon.ch)

**Silvia Tresp**

Einwohneramt, Sozialamt, AHV-Zweigstelle, Bestattungsamt, Mofa-/Hundekontrolle, Fundbüro, Kontrollstelle für Krankenversicherung, Verantwortliche für Asyl- und Flüchtlingsbetreuung

055 286 11 13

[silvia.tresp@schmerikon.ch](mailto:silvia.tresp@schmerikon.ch)

**Franziska Arnold**

Grundbuchamt, Vormundschaft, Landwirtschaftliche Beiträge

055 286 11 16

[franziska.arnold@schmerikon.ch](mailto:franziska.arnold@schmerikon.ch)

**Fabienne Zogg**

Mitarbeiterin Einwohneramt, Sozialamt, Grundbuchamt und Vormundschaft

055 286 11 13 / 055 286 11 13

[fabienne.zogg@schmerikon.ch](mailto:fabienne.zogg@schmerikon.ch)

**Pamela Zraggen**

Betreibungsamt, Verantwortliche für Lernende

055 286 11 19

[pamela.zraggen@schmerikon.ch](mailto:pamela.zraggen@schmerikon.ch)

**Gabriela Artho**

Steueramt

055 286 11 14

[gabriela.artho@schmerikon.ch](mailto:gabriela.artho@schmerikon.ch)

**Patricia Loser**

Mitarbeiterin Betreibungsamt und Steueramt

055 286 11 14

[patricia.loser@schmerikon.ch](mailto:patricia.loser@schmerikon.ch)

<p><b>Martin Hofer</b>          Finanzverwaltung          055 286 11 15          martin.hofer@schmerikon.ch</p>
<p><b>Theres Zahner</b>          Mitarbeiterin Finanzverwaltung          055 286 11 15          theres.zahner@schmerikon.ch</p>
<p><b>Michael Schneider</b>          Mitarbeiter Finanzverwaltung, GA-Flexi          055 286 11 15          michael.schneider@schmerikon.ch</p>
<p><b>Fabienne Zogg</b>          Mitarbeiterin Einwohneramt, Sozialamt, Grundbuchamt und Vormundschaft          055 286 11 13 / 055 286 11 13          fabienne.zogg@schmerikon.ch</p>
<p><b>Marcel Federer</b>          Jugendarbeiter          079 265 30 33          marcel.federer@schmerikon.ch</p>
<p><b>Zivilstandsamt Uznach- Schmerikon</b>          Nicole Küttel, Rathaus, 8730 Uznach          055 285 23 09          nicole.kuettel@uznach.ch</p>

## TAGESKARTE

Bei der Gemeindeverwaltung sind je Kalendertag zwei Tageskarten erhältlich. Kommen Sie vorbei und kaufen Sie eine oder beide Karten für das gewünschte Datum. Eine Tageskarte kostet CHF 40. Es hüt solang's hüt. Die Tageskarten sind begehrt. Reservieren Sie bitte frühzeitig.

**Information**  
 Michael Schneider, Mitarbeiter Finanzverwaltung  
 Tel. 055 286 11 15  
 Fax. 055 286 11 12  
 E-Mail: michael.schneider@schmerikon.ch



## AUS DER REDAKTION

### Gewerbliche und private Inserate im Gemeindeblatt

Im Gemeindeblatt können auch das Gewerbe und Private – zum Beispiel Vermietung oder Verkauf von Immobilien – zu günstigen Preisen inse-

rieren. Die Gemeindekanzlei hat ein Informationsblatt erarbeitet, auf welchem die Bedingungen und Kosten für die Anzeigen ersichtlich sind.

**Information**  
 Sekretariat Gemeindekanzlei Schmerikon  
 Karin Gubser  
 Tel. 055 286 11 11  
 Fax. 055 286 11 12  
 E-Mail: karin.gubser@schmerikon.ch

## ABFALLENTSORGUNG

### Papiersammlung

Am **Samstag, 12. März 2011**, führen Jungwacht und Mägs eine Altpapiersammlung durch. Bitte stellen Sie das Altpapier gebündelt und verschnürt (nicht in Säcken, Tragtaschen, plastifizierten Verpackungen etc.) bereit. Nicht korrekt bereitgestelltes Altpapier wird stehen gelassen. Die Jungwacht und Mägs danken Ihnen für Ihre Mitarbeit.

## AUS DEN VEREINEN



### Das Jassfieber steigt

Schmerikon will am 21. Juli 2011 Austragungsort der beliebten Fernsehshow «Donnschtig-Jass» sein. Das OK hat seine Arbeit aufgenommen.

Fünf Monate vor dem Grossereignis haben die Vorbereitungen für die TV-Sendung «Donnschtig-Jass» an der Seeanlage in Schmerikon bereits begonnen. Anlässlich eines Besuchs beim Schweizer Fernsehen wurde den OK-Mitgliedern ein umfassendes Pflichtenheft überreicht, das die Grundlage für die Organisation bildet. Am 14. Juli werden die Schmerkner gegen die Konkurrenz aus Rapperswil in Bern oder Köniz, die ihrerseits eine Woche vorher den Austragungsort ausgemacht haben, jassen. Der Gewinner darf am 21. Juli 2011 Gastgeber sein. Das heisst, dass erst eine Woche vor dem Anlass bekannt wird, wer den Zuschlag erhält.

## Vereine helfen mit

Schmerikon muss die Festwirtschaft, die musikalischen Darbietungen, ein musikalisches Nachprogramm sowie die Sicherheitsvorkehrungen stellen. Dabei wird das OK, dem zur Zeit nebst Präsident Manuel Oberholzer Josef Kofler und Claudio De Cambio angehören, auf die tatkräftige Mithilfe von Schmerkner Vereinen zählen müssen, denn es gilt bis zu 1'500 Besucher oder mehr zu bewirten. Mit dem 3-minütigen Ortsportrait hat Schmerikon die Möglichkeit, seine landschaftlichen Vorzüge zu zeigen und Menschen, Vereine, Anlässe, Brauchtum etc. vorzustellen. Die Austragung der Sendung «Donnschtig-Jass» ist eine gute Gelegenheit für Schmerikon, sich als Gemeinde zu präsentieren. Das OK möchte den Auftakt speziell gestalten und natürlich den See miteinbeziehen. Dafür bietet sich die schöne Seeuferanlage der Ortsgemeinde an. Für den 21. Juli wünscht sich das OK allem voran schönes Wetter, sodass viele Zuschauer den «Donnschtig-Jass»-Event live miterleben können.

## Ausscheidungsturnier

Wie es die Regeln vorschrieben, werden der Jasskönig, der beste Telefonjasser, die beste Frau und der beste Jugendliche gegen die Delegation aus Rapperswil um den Sieg kämpfen. Damit die besten Jasser der Gemeinde Schmerikon erkoren werden, wird ein Jassturnier veranstaltet. Es findet statt am 23. März 2011 im Hotel-Restaurant Seehof. Das OK hofft auf möglichst viele Anmeldungen für das Ausscheidungsturnier, um die bestmöglichen Jasser aus Schmerikon an das Turnier zu schicken. Alle Schmerkner Profi-, Hobby-, Stammtisch- und Familienjasser sind daher aufgerufen, sich für das Ausscheidungsturnier anzumelden. Das Anmeldeformular liegt diesem Gemeindeblatt bei.

## TERMINE 2011

3.3.	Schübedunschtig Ü50 <sup>++</sup> im Rest.Seehof
5.3.	Dorffasnacht mit Dämmerungsumzug
7.3.	Kinderfasnacht
12.3.	Papiersammlung
17.3.	HV Spitem (nicht am 10.3.2011 wie in der Agenda 2011 aufgeführt)
18.3.	Bürgerversammlung Ortsgemeinde Schmerikon
26.3.	Seeufer- und Waldreinigung
28.3.	Vorversammlung Politische Gemeinde und Schulgemeinde Schmerikon
8.4.	Bürgerversammlung
20.5.	GV Raiffeisenbank am Ricken

## Mütter- / Väterberatung See und Gaster

[www.muetterberatung-see-gaster.ch](http://www.muetterberatung-see-gaster.ch)

Die Mütterberatung in der Gemeinde Schmerikon findet im Pfarreilokal an der Obergasse 44 statt an folgenden Tagen.

ohne Anmeldung	am dritten Montag im Monat von 13.30 – 15.30 Uhr
mit Anmeldung	am dritten Montag im Monat ab 10.15 Uhr

## Frauengemeinschaft / Familientreff

Jahresprogramm 2011, März und April

2.3.	Hauptversammlung
9.3.	Jass- und Spieltreff für jedermann
16.3.	Kreativ durch 4 Jahreszeiten, Teil 1
23.3.	Besuch Baugeschäft Oberholzer AG
30.3.	Kreativ durch 4 Jahreszeiten, Teil 2
2.4.	Samariter Fresh up
6.4.	Kreativ durch 4 Jahreszeiten, Teil 3
7.4.	Zwerglihöck 14.30 – 17.0 Uhr
13.4.	Jass- und Spieltreff für jedermann
27.4.	Kreativ durch 4 Jahreszeiten, Teil 4

Die Details entnehmen Sie bitte dem Jahresprogramm.

## Spitem Eschenbach – Goldingen – St. Gallenkappel – Schmerikon

Adresse: Rapperswilerstrasse 12,  
8733 Eschenbach

Telefon 055 286 26 86, Fax 055

286 26 85, E-Mail [spitem.eschenbach@hispeed.ch](mailto:spitem.eschenbach@hispeed.ch)



Kostenloses Blutdruckmessen für Spitem-Mitglieder

Das Blutdruckmessen ist für Mitglieder des Spitem-Vereins Eschenbach/Goldingen/St.Gallenkappel/Schmerikon jeweils 1x im Monat kostenlos. Jeden letzten Mittwoch im Monat (ausser während den Schulferien) von 13:30 Uhr bis 14:00 Uhr im Pfarreilokal, Obergasse 44 in Schmerikon. Wir freuen uns auf Ihren Besuch

## SPITEM - VEREIN



**Wir machen die individuellsten Naturheilmittel in der Region. Wir mischen Frischpflanzentropfen, Spagyriksprays, Kindersirupe, Tees und Salben nach Ihren persönlichen Angaben und Beschwerden.**

**Frischpflanzentropfen:** Tinktur ist nicht gleich Tinktur! Es gibt Unterschiede in Bezug auf Qualität, Wirkstoffgehalt und Reinheit. So sind Tinkturen, die aus getrockneten Heilkräutern hergestellt werden, im Wirkstoffgehalt geringer, da durch das Trocknen der Pflanzen wertvolle ätherische Öle und andere Wirkstoffe verloren gehen. Unsere Frischpflanzentinkturen werden nach HAB - Vorschriften hergestellt und sind bezüglich Wirkstoffgehalt und Reinheit nicht zu übertreffen.

**Spagyrikspray:** Spagyrische Essenzen sind ungiftig, unschädlich und von geringem Alkoholgehalt. Sie gehören zu den wirksamsten und verträglichsten pflanzlichen Arzneimitteln.

**Kindersirup:** Neu mischen wir pflanzliche Sirupe für Kinder ab 1 jährig. Hustensirup, Schlafsirup, Resistenzsirup, Beruhigungssirup Verdauungsbeschwerdensirup und noch viele mehr. Angenehm schmeckender Sirup ist für Kinder eine optimale Einnahmeform.

**Tee:** Wir haben über 150 verschiedene offene Tees für unsere Mischungen zur Verfügung.

**Creme:** Wir stellen auch Cremes zum einreiben individuell für Sie her. Ob Gelenkschmerzen, Ekzeme, Entzündungen, Krampfadern.... Unsere Cremes enthalten als Wirkstoffe hochwertige Frischpflanzentinkturen.

**Bad:** Oftmals wird die Wirkung eines Kräuterbades zur Heilunterstützung unterschätzt. Doch wissenschaftliche Studien zeigen, dass das ätherische Öl von der Haut resorbiert und in die Blut- und Lymphbahnen geleitet wird, wo es seine spezifischen Wirkungen entfalten kann. Leider ist der Anteil an ätherischen Ölen bei vielen im Handel befindlichen Kräuterbädern viel zu gering. Bei einem Gehalt von 3-4% darf man keine therapeutische Wirkung erwarten. Die hier empfohlenen Kräuterbäder haben den hohen Anteil von 12,5% ätherischen Ölen. Bei uns können Sie sich ihr eigenes hochwertiges Kräuterbad mischen lassen können.

**Hier können sie bestellen oder sich beraten lassen: [www.drogeriebrunner.ch](http://www.drogeriebrunner.ch) - Tel. 055 282 14 62**

Das älteste Programm  
**drunter drüber**

**Sa, 19. März 2011**  
**Kreuz Jona, 20.00 Uhr**

Vorverkauf: **starticket**  
0290 320 320 (täglich)

**HANDUNDSTAND**

**Comedy & Akrobatik**

[www.handundstand.ch](http://www.handundstand.ch) Autor: Domenico Blass Regie: Hansi Sifering

**OSTWIND-Tageskarte:**  
Günstig retour fahren!



**So fährt Frau heute retour.**

Nicole G.,  
Tageskarten-Fahrerin

**Spar-Tipp**

Mit der **Multi-Tageskarte** erhalten Sie zusätzlich 8% Rabatt.

# Weltgebetstags-Gottesdienst

Freitag, 4. März 2011, 19.30 Uhr  
in der Pfarrkirche Schmerikon

## "Wie viele Brote habt ihr?"

Die chilenischen Frauen stellen uns diese Frage. Sie fordern uns mit dieser Frage heraus, über das Lebensnotwendige, aber auch über unseren Reichtum nachzudenken. Neben dieser ernsten, fast politischen Seite der Liturgie erleben wir aber auch die chilenische Musik als Ausdruck südamerikanischer Lebensfreude.

Feiern Sie mit uns diesen ökumenischen Gottesdienst. Anschliessend sind Sie herzlich ins katholische Pfarreilokal eingeladen, den Abend bei Kaffee und Kuchen ausklingen zu lassen.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf ihren Besuch.





Florierende Börsen können  
wir Ihnen nicht garantieren.  
**Aber eine kompetente  
Anlageberatung.**

Machen Sie jetzt mehr aus Ihrem Geld – mit unserer kompetenten, fairen und persönlichen Anlageberatung. Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihr Vermögen optimal anlegen. Testen Sie uns: Gerne beraten wir Sie in Ihrer Nähe.  
[www.raiffeisen.ch/anlagebank](http://www.raiffeisen.ch/anlagebank)

**Raiffeisenbank am Ricken**

Eschenbach | St.Gallenkappel | Ernetschwil | Schmerikon  
Telefon 055 285 24 00 | [www.raiffeisen.ch/am-ricken](http://www.raiffeisen.ch/am-ricken)

**RAIFFEISEN**



Eschenbach Goldingen St. Gallenkappel Schmerikon

**Einladung zur 17. Hauptversammlung  
Donnerstag, 17. März 2011, 20.00 Uhr, Dorftreff, Eschenbach**

**Im Anschluss an die Hauptversammlung sorgt die Clownin Peppina Polenta für Schmunzeln und herzhaftes Lachen.**



**Die heilende Kraft des Lachens ist erkannt,  
der Humor wird immer ernster genommen.**

**„Humor ist das Oel in unserer Lebenslampe“  
(holländisches Sprichwort)**

**Anschliessend verwöhnen wir Sie mit unserem Kuchenbuffet.**

**Fahrdienst: Bitte anmelden bis Dienstag, 15. März 2011, Tel. 055 286 26 86**

---

Der Spitex-Verein Eschenbach, Goldingen, St. Gallenkappel, Schmerikon ist ein zukunftsorientierter Dienstleistungsbetrieb und stellt die ambulante Grundversorgung in unseren Gemeinden sicher.

Wir suchen zur Ergänzung unseres Teams per sofort oder nach Vereinbarung

**Diplomierte Pflegefachfrau HF, AKP, DNII (50 - 80 %)**

Neben der Tätigkeit in der Hilfe und Pflege zu Hause besteht die Möglichkeit durch Mitarbeit an Projekten einen Beitrag zur Weiterentwicklung der Spitex zu leisten.

Möchten Sie mehr erfahren über diese vielseitige Stelle? Frau Hanny Faisst gibt Ihnen gerne weitere Auskunft (055 286 26 86).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

Spitex-Verein, Hanny Faisst, Rapperswilerstrasse 12, 8733 Eschenbach  
oder per E-Mail an: [h.faisst@spitex-egss.ch](mailto:h.faisst@spitex-egss.ch)



# SCHMERKNER FASNACHT 2011

## Schübedunschtig Ü50<sup>++</sup>

Donnerstag, 3. März: 14.00 h im Rest. Seehof  
Humor- und stimmungsvolles Fasnachtsprogramm,  
musikalisch begleitet durch die **Schmerkner Seebuebe**

## *Samstag, 5. März* DÄMMERIGSUMZUG

**Start: 17.37 Uhr beim Kreisel**

anschliessend **Guggerkonzerte** im **Guggerzelt**

- **Guggerzelt** Gymnastikverein
- **Tüfelsbar** Damenturnverein
- **The Oldies Live** Partymusik Rest. Seehof

## Kinderfasnacht



Montag, 7. März: 14.00 Uhr Dorfparkplatz

Buntes Fasnachtstreiben mit den **Schmerkner Bätzihäxe**  
auf dem Dorfparkplatz, danach feiern wir mit **Clown Adi**  
im Seehofsaal eine tolle Fasnachtsparty (keine Maskenprämierung).



## Einladung zum „Donnschtig-Jass“ - Turnier

Liebe Jasserinnen und Jasser von Schmerikon

Unser Dorf hat die Chance, sich als Austragungsort für den „Donnschtig-Jass“ im Jahr 2011 zu qualifizieren. Wir bitten daher alle JasserInnen, sich an unserem Ausscheidungsturnier zu beteiligen.

**„DONNSCHTIG – JASS“ - Ausscheidungsturnier**  
**Mittwoch, 23. März 2011, ab 19 Uhr, im Rest. Seehof Schmerikon**

### Teilnahmereglement

**Teilnahmeberechtigt:** Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Schmerikon ab 10 Jahren. Es gibt 2 Kategorien: Jugendliche (bis Jahrgang 1992) und Erwachsene (ab Jahrgang 1991).

**Jassart:** „Differenzler“ mit verdeckter Ansage

**Spiel-Modus:** Es werden 4 Passen à 4 Spiele gespielt.

**Einsatz:** Gratis

**Anmeldung:** Bis 14. März 2011 mittels Anmeldetalon an:  
Verkehrsverein Schmerikon, Postfach 212, 8716  
Schmerikon, oder per E-Mail an  
[manuel.oberholzer@gmail.com](mailto:manuel.oberholzer@gmail.com)

**Qualifiziert für die Live-Sendung sind:**

- 1. Rang (JasskönigIn) → spielt am Tisch
- 2. Rang → TelefonjasserIn
- Beste/r Jugendliche/r → spielt am Tisch
- Beste Dame / bester Mann des Turniers → spielt am Tisch

Diese 4 Personen spielen am 14. Juli 2011 in Köniz oder Bern um den Sieg und Austragungsentscheid für unsere Gemeinde.

**Leitung:** Ernst Marti, SF / Jass-Schiedsrichter

**Wir freuen uns auf eine grosse Beteiligung und wünschen allen  
„GUET JASS“ !!**

# ANMELDUNG

**Name / Vorname:** .....

**Strasse:** .....

**PLZ / Ort:** .....

**Telefon Privat:** .....

**Telefon Geschäft:** .....

**Handy:** .....

**E-Mail:** .....

**Jahrgang:** .....

**Beruf:** .....

Diese Anmeldung bis 14. März 2011 senden an: Verkehrsverein  
Schmerikon, Postfach 212, 8716 Schmerikon

Anmeldung auch per E-Mail möglich: [manuel.oberholzer@gmail.com](mailto:manuel.oberholzer@gmail.com)